

7 Selbsteinschätzung

Weltbevölkerung – genug oder schon zu viel?



stimmt

stimmt
überwiegend

stimmt
teilweise

stimmt nicht

1. Orientierungskompetenz

a) Ich kann die fünf bevölkerungsreichsten Staaten der Erde nennen und ihre Lage beschreiben. (S. 122–123)

--	--	--	--

2. Sachkompetenz

a) Ich kann die Begriffe „Wachstumsrate“, „Sterberate“ und „Geburtenrate“ sowie „natürliche Bevölkerungsbewegung“ erklären. (S. 118–119)

--	--	--	--

b) Ich kann wesentliche Gründe für das Wachstum der Weltbevölkerung nennen.

--	--	--	--

c) Ich kann die Folgen für die Bevölkerungsentwicklung erklären, die sich jeweils aus der „Pyramiden-, Bienenkorb- und Urnenform“ eines Bevölkerungsdiagrammes ergeben.

--	--	--	--

d) Ich kann die Phasen des „Modells des demografischen Übergangs“ erläutern. (S. 118–119)

--	--	--	--

e) Ich kann die globalen Unterschiede beim Anteil der Kinder an der Gesamtbevölkerung erläutern. (S. 120–121)

--	--	--	--

h) Ich kann an Beispielen erläutern, welche Grenzen den Lebensräumen des Menschen gesetzt sind. (S. 124–125)

--	--	--	--

i) Ich kann erklären, von welchen Entwicklungen die Reichweite der Rohstoffe abhängig ist. (S. 128–129)

--	--	--	--

3. Methodenkompentenz

a) Ich kann Bevölkerungsdiagramme auswerten. (S. 116–117)

--	--	--	--

c) Ich kann Ursachen und Folgen der Bevölkerungsentwicklung in einem Wirkungsschema darstellen.

--	--	--	--

4. Urteilskompetenz

a) Ich kann Ursachen und Folgen des Bevölkerungswachstums nachvollziehen und notwendige Maßnahmen diskutieren.

--	--	--	--

5. Handlungskompetenz

a) Ich kann verschiedene Verhaltensmaßnahmen ergreifen, mit denen ich selber zum sparsamen Umgang mit Energie beitragen kann (S. 128–129).

--	--	--	--

Name:

Klasse:

Datum:

